

































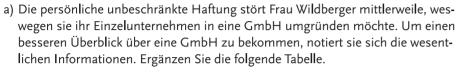




I Unternehmensrechtliche Grundlagen



1. Jedes nachhaltig hergestellte Kleidungsstück macht einen Unterschied. Darum produziert die Fair Dresses e. U. seit vielen Jahren ökologische Mode. Das Unternehmen wurde im Jahr 2015 von Wilma Wildberger gegründet.





Anzahl der Eigentümer/ Gesellschafter	
Mindeststammkapital	
Organe	

- b) Die Rechtsform der GmbH bringt zahlreiche Vorteile mit sich. Erläutern Sie Frau Wildberger zwei wesentliche
- c) Zählen Sie zwei Aufgaben auf, die Frau Wildberger als Geschäftsführerin der GmbH zu übernehmen hat.

- 2. Derzeit werden immer mehr Häuser mit Photovoltaikanlagen ausgerüstet. Der gelernte Installateur Werner Haider möchte auf diesen Trend aufspringen und ein Unternehmen gründen. Leider konnte er seine beiden Freunde Elias und Jakob nicht überzeugen, als Gesellschafter einzusteigen.
- a) Erklären Sie, ob Werner Haider dennoch ein Unternehmen mit der Rechtsform einer GmbH gründen kann.
- b) Schildern Sie Herrn Haider, welche beiden Möglichkeiten zur Gründung einer GmbH grundsätzlich bestehen. Erklären Sie ihm dabei auch, wie die Kapitalaufbringung geregelt ist.

Möglichkeit 1:	Mö	öglichkeit 2:	



Kapitalaufbringung:

Rechtsformen der Unternehmen

c) Seit der Gründung ist mittlerweile ein Jahr vergangen. Elias und Jakob sind nun ebenfalls in die Gesellschaft eingestiegen. Zudem beschäftigt Werner Haider schon vier Mitarbeiter/innen. Er sagt:



Da wir derzeit ein kleines Team sind, möchte ich die Generalversammlung alle zwei Jahre abhalten. Wir haben ohnehin so viel Arbeit, dass wir kaum hinterherkommen.

Bewerten Sie die Aussage von Herrn Haider.

- 3. Lovro Grgić leitet als Unternehmer eine Dachdeckerei, die vor zehn Jahren gegründet wurde. Als Rechtsform wurde eine GmbH gewählt. Sein Bruder Luka und er sind die beiden Gesellschafter. Die Umsätze in den letzten zwei Jahren betrugen zwischen 420.000,00 EUR und 500.000,00 EUR.
- a) Erklären Sie, wie Lovro und sein Bruder Luka haften.
- b) Nach Abzug aller Kosten wurde in den letzten beiden Jahren ein Gewinn von 60.000,00 EUR bzw. 68.000,00 EUR erzielt. Schildern Sie, welche Verwendungsmöglichkeiten es für die Gewinne geben kann.
- c) Luka möchte als Gesellschafter aus der GmbH aussteigen und seine Anteile seinem Bruder Lovro verkaufen. Schildern Sie, ob dies möglich ist.
- 4. Sie arbeiten seit zwei Jahren in der RUKAPOL Sicherheitsschuhe GmbH. Das österreichische Unternehmen produziert und verkauft Sicherheitsschuhe für den Automobil- und Maschinenbau und die Chemieindustrie. Geben Sie an, ob folgende Aussagen in Bezug auf die RUKAPOL Sicherheitsschuhe GmbH richtig oder falsch sind. Korrigieren Sie die falschen Behauptungen.

Beurteilung					
Aussagen		Falsch	Richtigstellung		
a) Da die RUKAPOL Sicherheitsschuhe eine GmbH ist, benötigt sie verpflichtend einen Aufsichtsrat.					
b) Das Stammkapital des Unternehmens muss mindestens 70.000,00 EUR betra- gen.					
<ul> <li>c) Die GmbH hat auf Gewinne Kapitaler- tragsteuer zu zahlen. Die ausgeschütte- ten Gewinne der Gesellschafter unterlie- gen der Körperschaftsteuer.</li> </ul>					
d) Die Geschäftsführung muss von mindestens einer natürlichen Person übernommen werden.					
e) Alle Gesellschafter treffen sich einmal jährlich auf der Hauptversammlung.					
<ul> <li>f) Das Stimmrecht der Gesellschafter auf der Versammlung richtet sich nach der Höhe der Einlage.</li> </ul>					
g) Das Unternehmen ist verpflichtend ins Firmenbuch einzutragen.					
h) Der Geschäftsführer des Unternehmens muss zugleich Gesellschafter sein.					